

Deutschland-Hechingen: Bauarbeiten
OJ S 37/2023 21/02/2023
Bekanntmachung vergebener Aufträge
Bauleistung

Rechtsgrundlage:
Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1. Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: Stadt Hechingen
Postanschrift: Marktplatz 1
Ort: Hechingen
NUTS-Code: DE143 Zollernalbkreis
Postleitzahl: 72379
Land: Deutschland
Kontaktstelle(n): Klotz und Partner GmbH
E-Mail: hesslinger@klotzundpartner.de
Telefon: +49 711/18744-20
Fax: +49 711/18744-33
Internet-Adresse(n):
Hauptadresse: www.hechingen.de

I.1. Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: Stadtwerke Hechingen
Postanschrift: Alte Rottenburger Str. 5
Ort: Hechingen
NUTS-Code: DE143 Zollernalbkreis
Postleitzahl: 72379
Land: Deutschland
Kontaktstelle(n): Klotz und Partner GmbH
E-Mail: hesslinger@klotzundpartner.de
Telefon: +49 711/18744-20
Fax: +49 711/18744-33
Internet-Adresse(n):
Hauptadresse: www.stadtwerke-hechingen.de

I.1. Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: Entsorgungsbetriebe Hechingen
Postanschrift: Alte Rottenburger Straße 5/1
Ort: Hechingen
NUTS-Code: DE143 Zollernalbkreis
Postleitzahl: 72379
Land: Deutschland
Kontaktstelle(n): Klotz und Partner GmbH
E-Mail: hesslinger@klotzundpartner.de
Telefon: +49 711/18744-20
Fax: +49 711/18744-33

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse: www.entsorgung.stadtwerke-hechingen.de

I.1. Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: Netze Hechingen GmbH & Co. KG

Postanschrift: Alte Rottenburger Straße 5

Ort: Hechingen

NUTS-Code: DE143 Zollernalbkreis

Postleitzahl: 72379

Land: Deutschland

Kontaktstelle(n): Klotz und Partner GmbH

E-Mail: hesslinger@klotzundpartner.de

Telefon: +49 711/18744-20

Fax: +49 711/18744-33

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse: www.netze-hechingen.de

I.2. Informationen zur gemeinsamen Beschaffung

Der Auftrag betrifft eine gemeinsame Beschaffung

I.4. Art des öffentlichen Auftraggebers

Regional- oder Kommunalbehörde

I.5. Haupttätigkeit(en)

Allgemeine öffentliche Verwaltung

Abschnitt II: Gegenstand**II.1. Umfang der Beschaffung****II.1.1. Bezeichnung des Auftrags**

Killberg IV - Erschließungsmaßnahmen

II.1.2. CPV-Code Hauptteil

45000000 Bauarbeiten

II.1.3. Art des Auftrags

Bauftrag

II.1.4. Kurze Beschreibung

Die Stadt Hechingen plant am nördlichen Stadtrand die Erschließung und Bebauung des Neubaugebiets „Killberg IV“ für ca. 1.500 Einwohner. Die Erschließung soll in zwei Bauabschnitten realisiert werden. Bauabschnitt 1 in 2023 und Bauabschnitt 2 in 2024.

Die Stadt Hechingen liegt zentral in Baden-Württemberg im Regierungsbezirk Tübingen, am Westrand der Schwäbischen Alb, etwa 60 Kilometer südlich der Landeshauptstadt Stuttgart und 90 Kilometer nördlich des Bodensees.

II.1.6. Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

II.1.7. Gesamtwert der Beschaffung

Wert ohne MwSt.: 3 995 405,13 EUR

II.2. Beschreibung

II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)

45231000 Bauarbeiten für Rohrleitungen, Fernmelde- und Stromleitungen, 45232000 Bauarbeiten und zugehörige Arbeiten für Rohrleitungen und Kabelnetze, 45112000 Aushub- und Erdbewegungsarbeiten, 45230000 Bauarbeiten für Rohrleitungen, Fernmelde- und Stromleitungen, für Autobahnen, Straßen, Flugplätze und Eisenbahnen; Nivellierungsarbeiten, 45262210 Fundamentierungsarbeiten

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DE143 Zollernalbkreis
Hauptort der Ausführung: Hechingen

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

Straßenbauarbeiten:

- Rückbau vorhandener Asphaltflächen: 3.500 m²,
- Flächenabtrag: 10.300 m³,
- Frostschutzschicht KFT: 11.300 m³,
- Asphaltflächen Fahrbahnen: 17.500 m²,
- Betonpflasterflächen : 8.400 m²,
- Blockstufen Treppenanlage: 230 St,
- Granitbordsteine 5.200 m.

.

Kanalbauarbeiten:

- Kanalgrabenaushub: 17.500 m³,
- Stahlbetonrohre DN 300-800: 800 m,
- Kunststoffrohre PP DN 150 (SN 10): 1.800 m,
- Kunststoffrohre PP DN 250-300 (SN 10): 2.400 m,
- Fertigteilschächte DN 1000-1500 (DIN 4034-1): 45 St,
- Regenrückhaltebecken (PP Rigolenfüllkörper): 1.900 m³,
- Löschwasserbehälter STB-Fertigteile: 200 m³.

.

Wasser-/Gasleitungsarbeiten:

- Grabenaushub: 2.800 m³.

.

Fernwärmeleitungsarbeiten:

- Grabenaushub: 2.900 m³.

.

Straßenbeleuchtungsarbeiten:

- Grabenaushub: 700 m³,
- Lichtmastfundamente DN 350-400: 115 St,
- Lichtmasten Alu LPH 8 m: 20 St,
- Lichtmasten Alu LPH 5 m: 95 St,
- Leerrohre DA75: 2.900 m.

.

Stromleitungsarbeiten:

- Grabenaushub: 900 m³,
- Leerrohre DA75: 11.800 m,
- Kabel auslegen: 7.100 m.

.

Breitbandausbau:

- Grabenaushub: 800 m³,

- PE-HD-Microrohrverbände: 7.800 m.

II.2.5. Zuschlagskriterien

Preis

II.2.11. Angaben zu Optionen

Optionen: nein

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

Es gibt einen Verteilerschlüssel, der in den Ausschreibungsunterlagen festgelegt ist.

Die Vergabestelle sieht vor Aufklärungsgespräche zu führen, voraussichtlich in KW44 / 2022.

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1. Beschreibung

IV.1.1. Verfahrensart

Offenes Verfahren

IV.1.3. Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem

IV.1.8. Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja

IV.2. Verwaltungsangaben

IV.2.1. Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren

Bekanntmachungsnummer im ABl.: [2022/S 185-522678](#)

IV.2.8. Angaben zur Beendigung des dynamischen Beschaffungssystems

IV.2.9. Angaben zur Beendigung des Aufrufs zum Wettbewerb in Form einer Vorinformation

Abschnitt V: Auftragsvergabe

Bezeichnung des Auftrags:

Killberg IV - Erschließungsmaßnahmen

Ein Auftrag/Los wurde vergeben: ja

V.2. Auftragsvergabe

V.2.1. Tag des Vertragsabschlusses

16/12/2022

V.2.2. Angaben zu den Angeboten

Anzahl der eingegangenen Angebote: 5

Anzahl der eingegangenen Angebote von KMU: 4

Anzahl der eingegangenen Angebote von Bietern aus anderen EU-Mitgliedstaaten: 0

Anzahl der eingegangenen Angebote von Bietern aus Nicht-EU-Mitgliedstaaten: 0

Anzahl der elektronisch eingegangenen Angebote: 5

Der Auftrag wurde an einen Zusammenschluss aus Wirtschaftsteilnehmern vergeben: nein

V.2.3. Name und Anschrift des Wirtschaftsteilnehmers, zu dessen Gunsten der Zuschlag erteilt wurde

Offizielle Bezeichnung: Gebr. Stumpp GmbH & Co. KG

Postanschrift: Rosenfelder Straße 58

Ort: Balingen

NUTS-Code: DE143 Zollernalbkreis

Postleitzahl: 72336

Land: Deutschland

Der Auftragnehmer ist ein KMU: ja

V.2.4. Angaben zum Wert des Auftrags/Loses

Gesamtwert des Auftrags/Loses: 3 995 405,13 EUR

V.2.5. Angaben zur Vergabe von Unteraufträgen

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.3. Zusätzliche Angaben

VI.4. Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1. Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Baden-Württemberg

Postanschrift: Durlacher Allee 100

Ort: Karlsruhe

Postleitzahl: 76137

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@rp.bwl.de

Telefon: +49 7219268730

Fax: +49 7219263985

Internet-Adresse: www.rp-karlsruhe.de

VI.4.3. Einlegung von Rechtsbehelfen

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Es gelten die Bestimmungen des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB):

Hinsichtlich der Einleitung von Nachprüfungsverfahren wird auf § 160 GWB verwiesen. Dieser lautet:

- (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein,
- (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht,
- (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit:
 - 1) Der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat,
 - 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

- 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- 4) Mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Hinsichtlich der Information nicht berücksichtigter Bieter und Bewerber gelten die §§ 134, 135 GWB.

Insbesondere gilt:

Bieter, deren Angebote für den Zuschlag nicht berücksichtigt werden sollen, werden vor dem Zuschlag gemäß § 134 GWB darüber informiert.

Ein Vertrag darf erst 15 Kalendertage nach Absendung dieser Information durch den Auftraggeber geschlossen werden; bei Übermittlung per Fax oder auf elektronischem Wege beträgt diese Frist 10 Kalendertage.

VI.5. Tag der Absendung dieser Bekanntmachung

16/02/2023